

PRESSEMITTEILUNG

021/07.07.2011 **AZUBI-Tag der Humboldt-Universität in Berlin-Dahlem**

Was viele Beschäftigte der Universität wahrscheinlich nicht wissen: an der Humboldt-Universität zu Berlin lernen und arbeiten ca. 80 Auszubildende in 9 verschiedenen Berufen. Dazu gehören die Fachrichtungen Chemielaborant, technische Berufe wie Industriemechaniker, Elektroniker, Bauzeichner und Anlagenmechaniker, Verwaltungsberufe wie Fachangestellte für Medien und Informationsdienste, Verwaltungsfachangestellte und Fachangestellte für Bürokommunikation und auch der Beruf des Gärtners.

Das sind sehr verschiedene Berufsbilder. Ziel der jährlichen Exkursion ist es deshalb, den Jugendlichen die Berufsbilder und das Arbeitsumfeld der verschiedenen Berufe vorzustellen, den Auszubildenden unserer Universität zu zeigen, wo und wie an unserer Universität geforscht und gearbeitet wird, welche Rolle ihre Arbeit dabei spielt. Nicht zuletzt soll mit diesen Exkursionen die Verbundenheit der Azubis mit „ihrer“ Universität weiter entwickelt werden.

In diesem Jahr besuchten über 55 Auszubildende am 29. Juni die Lehr- und Forschungsstation der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät (LGF) am Standort Berlin-Dahlem.



Herr Wettstein führt die Azubis der HU durch das Forschungsgewächshaus in Berlin-Dahlem

Gärtner/innen in der Fachrichtung Zierpflanzenbau werden seit mehr als 10 Jahren an der Humboldt-Universität zu Berlin ausgebildet. Die Ausbildung erfolgt überwiegend in der Lehr- und Forschungsstation, Bereich Gewächshäuser in der Lentzeallee 55-57. Einen Teil der Fakultät und damit verbunden das Arbeitsumfeld des Gärtners vorzustellen, war eines der Exkursionsziele.

Mit viel Engagement hat der Leiter des Bereiches Gewächshäuser und gleichzeitig Ausbilder für den Beruf des

Gärtners bzw. der Gärtnerin, Herr Wilfried Wettstein, diesen Tag mit vorbereitet. Alle Azubis waren motiviert und hatten ihre Aufträge zur Vorbereitung der Exkursion erfüllt, am Standort Berlin-Dahlem freuten sich die Mitarbeiter/innen auf den Besuch.

In drei Führungen von jeweils bis zu einer Stunde wurden folgende Stationen durchlaufen:

- Versuchsstation, Bereich Tiere, Führung durch Frau Kannegießer und Herrn Fuchs
- Forschungsgewächshaus, Führung durch Herrn Wettstein
- Niedrigenergiegewächshaus, Führung durch Herrn Dannehl

Viel Wissenswertes erfuhren die Azubis über Sinn und Zweck der Versuche und staunten, wie viel technischer Sachverstand für das Betreiben eines Gewächshauses notwendig ist. Nur allein der „grüne Daumen“ ist zumindest im Forschungsgewächshaus nicht ausreichend. In Erinnerung werden allen die riesigen Tomatenpflanzungen und die anschließende „Tomatenverkostung“, die wunderschön anzusehenden jungen, flaumigen Seidenhühner, die „Muskel- und Fettmäuse“ - und zu guter Letzt - das riesige Gewächshaus mit den unterschiedlich temperierten Räumen - von tropisch-feuchten Temperaturen bis trocken - kontinental - bleiben.



Bei den Nutztieren in Dahlem konnte Frau Kannegießer den Azubis u.a. Mäuse und Hühner präsentieren Fotos: HU

Ergänzend wurde die wunderschöne Dokumentation „Tomatenballett“ im Technikraum vorgeführt, nicht nur aufgrund des Filmes ein Genuss (auch wegen der angenehm kühlen Temperaturen).

Nach einem abschließenden Arbeitseinsatz, jäten, topfen usw., ging es an die Vorbereitungen für das gemeinsame Essen.

Wieder ist es Herrn Wettstein und seinen Kollegen zu verdanken, dass die Vorbereitungen so reibungslos klappten. Jedermann packte an, die Bänke und Tische wurden aufgebaut, dass gemeinsam mitgebrachte Essen vorbereitet, Getränke verteilt, der Grill angestellt und los ging das Schmausen und Erzählen.

Informationen: Carola Hahn (Ref. Berufsausbildung, Universitätsverwaltung)
eMail: carola.hahn@uv.hu-berlin.de

Humboldt-Universität zu Berlin | Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät | Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit | Koordinierungsstelle | Sebastian Hebert | Studentische Hilfskraft | Invalidenstraße 42 | Zi. 1105 | 10115 Berlin | e-Mail: oeffentlichkeit_LGF@agrار.hu-berlin.de | Internet: www.agrar.hu-berlin.de